

Curling-Plausch des Ski-Clubs Bonstetten

Die Ü60er gingen aufs Eisfeld zum Curling nach Urdorf

Die Ü60er des Ski-Clubs Bonstetten, Heidi und Emil, ehemalige Vize-Curling-Schweizer-Meister bei den Veteranen, führten die interessierte und motivierte Gruppe in die Materie Curling ein. Der Anlass fand in der Curlinghalle in Urdorf Weihermatt statt. Ihr Ziel war, dass alle die einmalige Gelegenheit nutzen, um eine neue Sportart kennenzulernen. Die Chance für alle, einen gemütlichen Curling-Plausch-Nachmittag zu verbringen. Für Einsteiger und körperlich nicht mehr so Fitte standen spezielle Wischbesen und Stick-Abgabestöcke zur Verfügung. Mit diesen konnte man die notwendige Beweglichkeit zum grössten Teil kompensieren. Ziel war, dass jeder beim Erlernen einer neuen Sportart mitmachen kann und soll.

Rundum gelungener Anlass

Bei winterlichem, kühlem Ambiente boten die Organisatoren eine abwechslungsreiche kurze Einführung in die grundlegenden Regeln des Curlings. Nachdem die motivierte Truppe über die wichtigsten Sicherheitsaspekte informiert wurde, ging es für die Anfängerinnen und Anfänger direkt aufs Eis. Unter der geduldigen Anleitung der Vize-Curling-Schweizer-Meister wurden erste Versuche im Abgeben der Steine, im Wischen und im taktischen Spielauf-



Ziel des Anlasses der Ü60er war, dass jeder beim Erlernen einer neuen Sportart mitmachen kann und soll. (Bild zvg)

bau unternommen. Einführung in die grundlegenden Techniken, vom richtigen Ausstoss der Steine über das präzise Sweeping bis hin zu taktischen Elementen des Spiels. Mit viel Geduld und Humor gelang es den Coaches, die Sportart den Ü60ern verständlich und spielerisch näherzubringen. Schon nach kurzer Zeit konnten die Teilnehmenden Fortschrit-

te erkennen und die frisch erworbenen Fähigkeiten in kleinen, spielerischen Wettkämpfen ausprobieren, wobei der Spass klar im Vordergrund stand. Immer wieder waren Gelächter, Jubelrufe und erstaunte «Aha»-Momente zu hören, wenn ein Stein besonders gelungen platziert wurde. Die Mischung aus sportlicher Aktivität, Teamgeist und Spass kam

bei allen Beteiligten hervorragend an. Besonders gelobt wurde die lockere Stimmung, die es auch Anfängerinnen und Anfängern leicht machte, innerhalb kurzer Zeit Freude am Curling zu finden.

Besonders geschätzt wurde die ungezwungene Atmosphäre, die es allen unabhängig von Alter oder Vorkennt-

nissen leicht machte, sich auf das neue Erlebnis einzulassen.

Den gelungenen Abschluss des Tages bildete ein gemütliches gemeinsames Fondue. Alle konnten sich in entspannter Runde stärken, zusammen ins Gespräch kommen und ihre Erlebnisse teilen. Die herzliche Stimmung setzte sich dabei fort. Zahlreiche Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, sich näher über den Verein und Trainingsmöglichkeiten zu informieren. Als Überraschung kam der Schweizer Curling-Cupsieger und Vize-Schweizer-Meister, Skip Andrin Schnider aus Bonstetten, zu einem Schwatz vorbei. Anschliessend konnten die Ü60er seine Trainingseinheiten mit grossem Interesse bestaunen. Damit hat der Anlass nicht nur für einen gelungenen Abschluss gesorgt, sondern auch das Interesse am Curling spürbar gestärkt.

Alle freuen sich auf die nächsten interessanten und spannenden Anlässe mit den Ü60ern. Im März geht es nach Malers Luzern in die Skifabrik Stöckli. Wie werden die Olympia- und Weltmeister-Ski von Marco Odermatt hergestellt?

Walti Mätzler, Ü60 Ski-Club Bonstetten

Weiteres wie das Jahresprogramm, Infos und tolle Fotos der Anlässe auf der Homepage:
www.skiclub-bonstetten.ch